

Ringvorlesung des Zentrums für Mittelalterstudien
Sommersemester 2024

Klangräume des Mittelalters Materialität und Medialität

Montag, 20 Uhr s.t., An der Universität 2, Raum 00.25 (Hörsaal 1)
Organisation: Prof. Dr. Gesine Mierke/Prof. Dr. Christof Rolker



Orationale, Dombibl. Hildesheim, J 29, 10v.

- 15. April **Prof. Dr. Martin Clauss (Chemnitz)**
Belliphonie im Mittelalter. Der Krieg als Klangraum
- 22. April **Prof. Dr. Christian Jaser (Kassel)**
Wie klingt eine mittelalterliche Feier? Erkundungen zur akustischen Dimension städtischer, höfischer und bäuerlicher Festkulturen
- 29. April **Dr. Daniela Wagner (Wolfenbüttel)**
Hörbares sichtbar machen. Zur Konstruktion von Klangräumen in der mittelalterlichen Kunst
- 6. Mai **Dr. Nathalie-Josephine von Möllendorff (Bamberg)**
Musica mundana und Homo musicus. Kosmos und Mensch als Klang- und Resonanzraum
- 13. Mai **Prof. Dr. Reinhard Strohm (Oxford)**
Private und öffentliche Raumbedingungen mittelalterlicher Kirchenmusik
- 20. Mai **Pfingstmontag**
- 27. Mai **Prof. Dr. Therese Bruggisser-Lanker (Zürich)**
Die Harmonie der Welt. Göttliche Ordnung und klangliche Schönheit als Fundament europäischer Kultur
- 3. Juni **Prof. Dr. Norbert Kössinger (Bamberg)**
Der Klang der Schrift. Zur Überlieferung der deutschsprachigen Lyrik
- 10. Juni **Prof. Dr. Thomas McCarthy (Sarasota, Florida)**
Die Wissenschaft des Singens. Die wichtigste Aufgabe eines Mönchs des 11. Jahrhunderts
- 17. Juni **Dr. Florian Leitmeir (Würzburg)**
Klänge machen Räume. Neue Perspektiven auf die Visualisierung von Musik im Imperium Romanum
- 24. Juni **Dr. Ansgar Frencken (Ulm)**
Zwischen Himmel und Erde. Die spätmittelalterliche Konzilsstadt als Klangraum
- 1. Juli **Dr. Christoph Schanze (Bamberg)**
Multisensorische Wahrnehmung von Himmel und Hölle
- 8. Juli **Prof. Dr. Mathias Herweg (Karlsruhe)**
Klang statt Sinn oder Klang als Sinn? Walthers von der Vogelweide multisensorische Variationen über AEIOU
- 15. Juli **Prof. Dr. Tino Licht (Heidelberg)**
Lectio sollemnis. Vortragszeichen in Bamberger Handschriften